## Schuldrecht III

Bereicherungsrecht

Bearbeitet von Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit, Dr. Marietta Auer

2. Auflage 2016. Buch. XI, 228 S. Kartoniert ISBN 978 3 406 68154 7 Format (B x L): 21,0 x 29,7 cm

Recht > Zivilrecht > BGB Besonderes Schuldrecht
Zu Leseprobe und Sachverzeichnis

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



Herausgegeben von Prof. Dr. Jörg Neuner und Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit





von

Professor Dr. Hans Christoph Grigoleit Professor Dr. Marietta Auer

2. Auflage 2016





## www.beck.de

ISBN 978 3 406 68154 7

© 2016 Verlag C.H. Beck oHG Wilhelmstraße 9, 80801 München Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Uhl+Massopust GmbH, Aalen Umschlaggestaltung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier (hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)



## **Vorwort**

Der vorliegende Band setzt die Publikation der Materialien fort, die aus dem Examinatorium Zivilrecht an der Ludwig-Maximilians-Universität München hervorgegangen sind. Neben dem Band zum Bereicherungsrecht (Schuldrecht III), den wir hiermit in zweiter Auflage vorlegen, sind bereits die Bände zum Allgemeinen Teil des BGB (3. Aufl., Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit/Prof. Dr. Carsten Herresthal), zum Delikts- und Schadensrecht (Schuldrecht IV; Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit/Prof. Dr. Thomas Riehm), zum Sachenrecht (4. Aufl.; Prof. Dr. Jörg Neuner) und zum Arbeitsrecht (Prof. Dr. Carsten Herresthal/Matthias Thume) erschienen. Weitere Bände sind in Vorbereitung.

Für die neue Auflage des Bereicherungsrechts haben wir den Band gründlich aktualisiert und erweitert. Völlig neu konzipiert ist die Übersicht zum reformierten Zahlungsdiensterecht. Wegen der Schwierigkeit und Neuartigkeit der Materie haben wir die Rechtsverhältnisse bei der Erbringung von Zahlungsdiensten gesondert systematisch dargestellt und in den Zusammenhang mit den bereicherungsrechtlichen Dreipersonenverhältnissen gestellt. An vielen anderen Stellen haben wir ebenfalls neue Schwerpunkte gesetzt, namentlich bei der Berücksichtigung grundlegend neuer Rechtsprechungstendenzen zur nichtehelichen Lebensgemeinschaft sowie zu den bereicherungsrechtlichen Dreipersonenverhältnissen. Auch im Übrigen wurde die aktuelle Rechtsprechung umfassend gesichtet und berücksichtigt.

Wie in den anderen Bänden des Examinatoriums präsentieren wir den Lernstoff in einer Kombination aus systematischen Übersichten und anspruchsvollen Fällen mit Lösungen. Die beiden in diesem Band präsentierten systematischen Übersichten ("Grundlagen des Bereicherungsrechts – Tatbestände und Rechtsfolgen" und "Bereicherungsrechtliche Dreipersonenverhältnisse") decken den bereicherungsrechtlichen Lernstoff auf etwa 80 Seiten umfassend ab. Der Band enthält daher (auch) ein kompaktes, systematisches Lehrbuch zum Bereicherungsrecht. Daneben dienen die Fälle zur Einübung der Falltechnik, zur Vertiefung von Einzelproblemen und zur exemplarischen Demonstration zivilrechtlicher Argumentation. An das Ende der verschiedenen Themenbereiche haben wir Rechtsprechungsübersichten gefügt, die aktuelle Tendenzen widerspiegeln sollen.

Die in diesem Band behandelten Materien sind nicht in "künstlicher" Weise auf das Bereicherungsrecht konzentriert. Vielmehr werden in den Fällen und Übersichten auch zahlreiche Probleme (mit-) behandelt, die herkömmlicherweise anderen Rechtsgebieten zugeordnet werden, aber besonders eng mit dem Bereicherungsrecht verwandt sind. So haben wir etwa einen Fall zur nichtehelichen Lebensgemeinschaft (Austausch von Leistungen ohne besonderen Vertrag) und eine Übersicht zur Lehre von den fehlerhaften Verträgen im Arbeits- und Gesellschaftsrecht (Außerkraftsetzung des Bereicherungsausgleichs bei unwirksamen Verträgen) aufgenommen. Auch der neue Schwerpunkt zum Zahlungsdiensterecht wurde – wie bereits angedeutet – im Hinblick darauf eingefügt, dass insoweit besonders enge Bezüge zum Bereicherungsrecht bestehen.

Dem Titel gemäß und nach dem Schwierigkeitsgrad der Fälle richtet sich der Band an Examenskandidaten. Indessen unterscheidet sich der bereicherungsrechtliche Lernstoff des Staatsexamens nicht wesentlich von demjenigen in früheren Stadien des Studiums. Es kommt hinzu, dass die Übersichten, wie bereits erwähnt, den gesamten bereicherungsrechtlichen Lehrstoff als kompaktes Lehrbuch für jede Ausbildungsphase präsentieren. Nach unserer Erfahrung und Überzeugung können daher auch mittlere Semester und sogar Anfänger von der Arbeit mit diesem Band profitieren.

Der kooperative Charakter des zugrunde liegenden Lehrprojekts hat es mit sich gebracht, dass eine große Zahl von Kollegen in den verschiedensten Phasen und Weisen zur Entstehung dieses Buchs beigetragen hat. Wir danken insbesondere Prof. Dr. Felix Hey, Dr. Carsten Herresthal, Prof. Dr. Katja Langenbucher, Prof. Dr. Jörg Neuner, Prof. Dr. Thomas Riehm sowie Markus Gaßner und Sophie Mitschke-Collande.

Auch bei der Vorbereitung der Drücklegung dieser Neufauflage haben wir wertvolle Unterstützung erfahren. Unser Dank gilt Emilia Ankenbrank, Nele Briesemeister, RA Dr. Frederik von Harbou, Katrin Müller und Daniel Reich.

München/Gießen, im Februar 2016

rphil@recht.uni-giessen.de

Hans Christoph Grigoleit lsgrigoleit@jura.uni-muenchen.de

Vorwort



## **Inhaltsübersicht**

Vorwort	IX
1. Kapitel. Grundlagen des Bereicherungsrechts: Tatbestände und Rechtsfolgen	1
§ 1. Systematische Darstellung: Grundlagen des Bereicherungsrechts	1
§ 2. Fälle und aktuelle Rechtsprechung:  Leistungskondiktionen und Inhalt des Bereicherungsanspruchs	59
Bereicherungsausgleich im vertraglichen Austauschverhältnis	59
§§ 816, 817, 822 BGB; Umfang der Bereicherungshaftung	80
§ 812 I 2 Alt. 1 und Alt. 2 BGB; nichteheliche Lebensgemeinschaft	96 115
§ 3. Fälle und aktuelle Rechtsprechung: Nichtleistungskondiktionen	123
Rückgriffskondiktion, Geschäftsführung ohne Auftrag  B. Aktuelle Rechtsprechung	123 131
§ 4. Systematische Ergänzung: Gebietsspezifische Außerkraftsetzung des Bereicherungs- ausgleichs im Arbeits- und Gesellschaftsrecht	133
2. Kapitel. Bereicherungsrechtliche Mehrpersonenverhältnisse	141
§ 5. Systematische Darstellung: Bereicherungsrechtliche Dreipersonenverhältnisse	141
§ 6. Fälle und aktuelle Rechtsprechung: Mehrpersonenverhältnisse	169
Sachenrechtliche Dreipersonenverhältnisse	169
Schuldrechtliche Dreipersonenverhältnisse	184
Zession, Banküberweisung, Umfang der Bereicherungshaftung	198 216
Sachverzeichnis	223